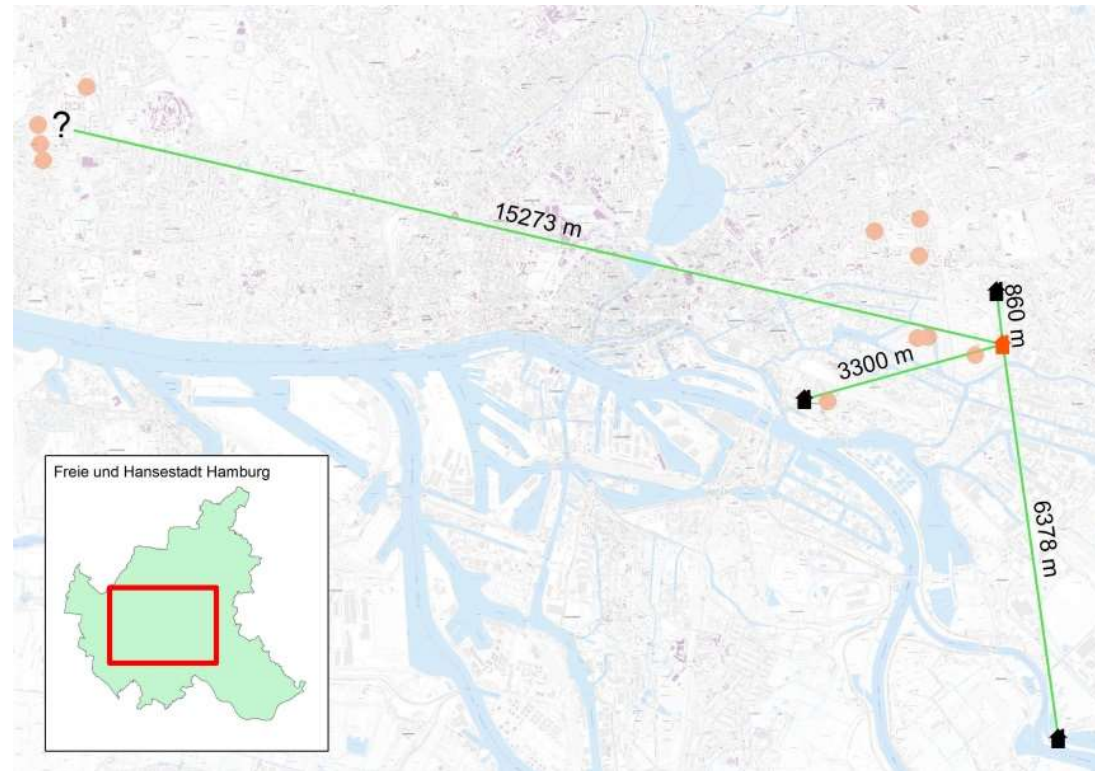


Vorkommen und Beobachtungen der Asiatischen Hornisse in Hamburg

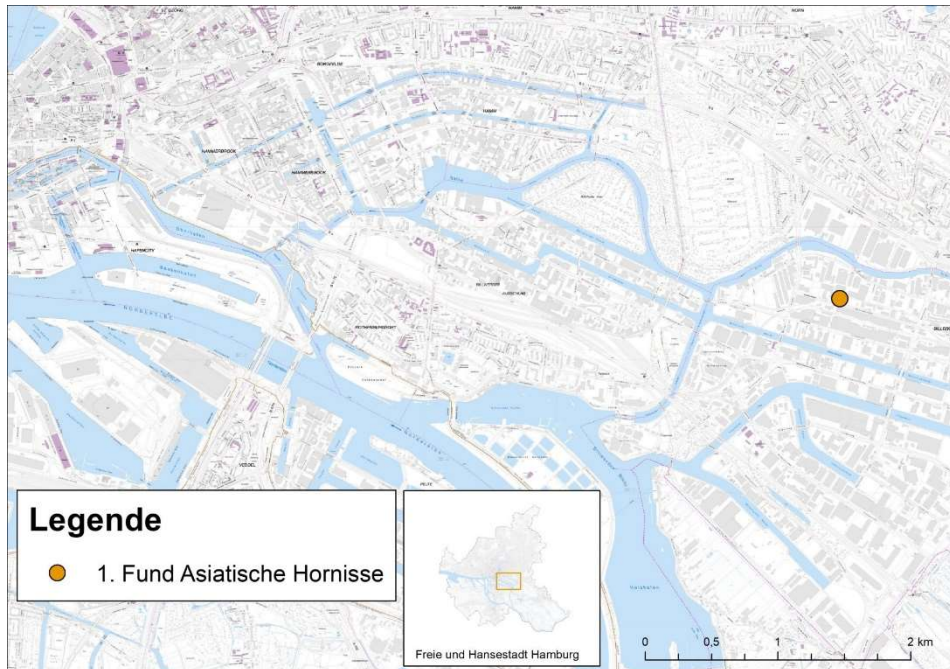
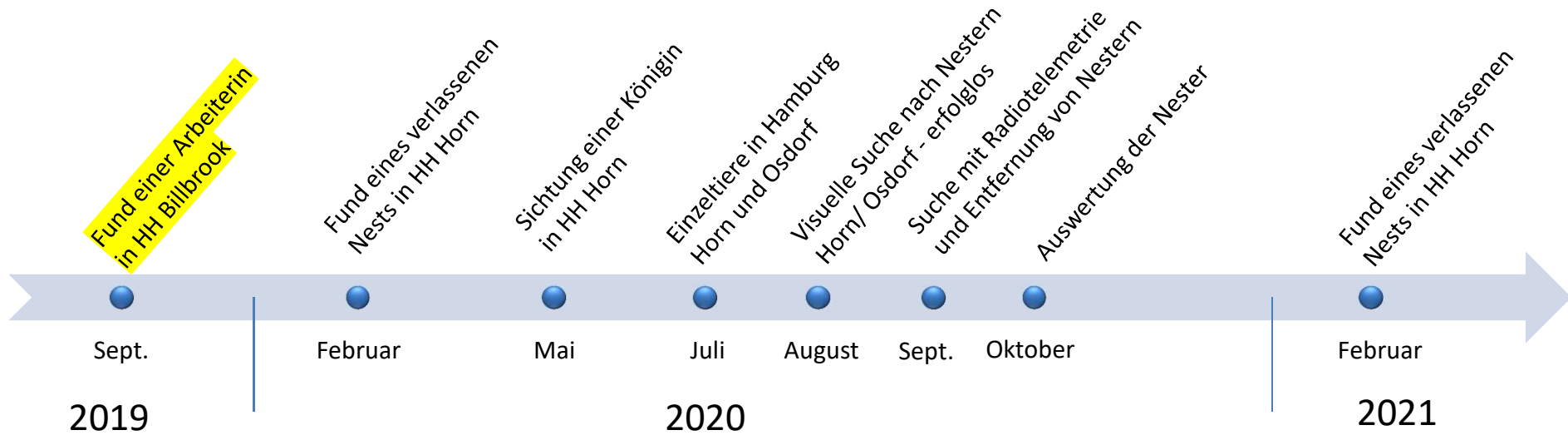
- Einsatz der Radiotelemetrie zum Auffinden der Nester -

Kai Schütte & Oliver Wieckhorst

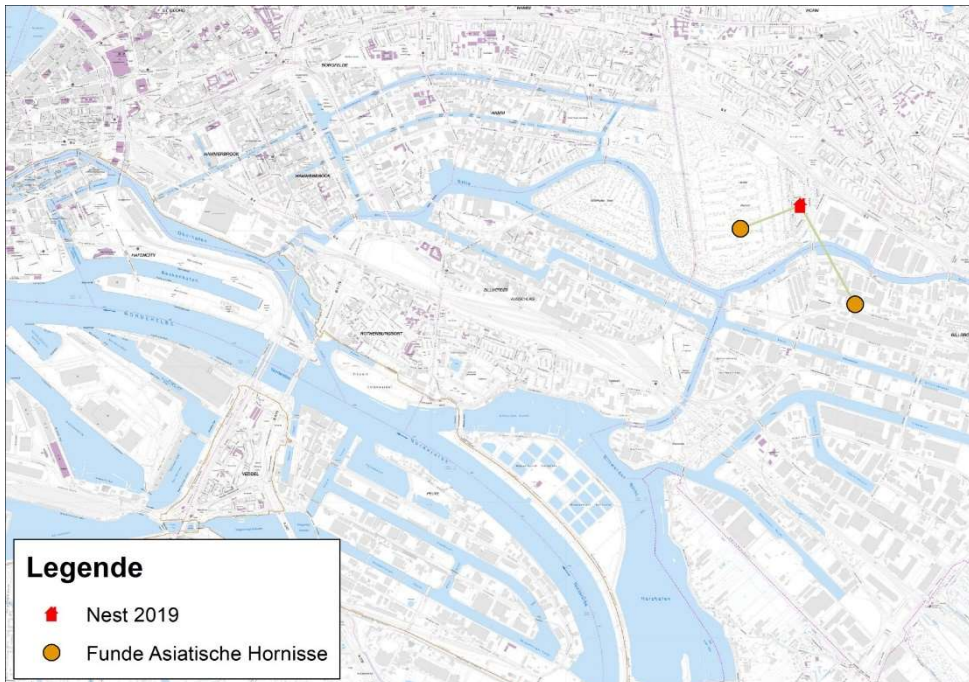
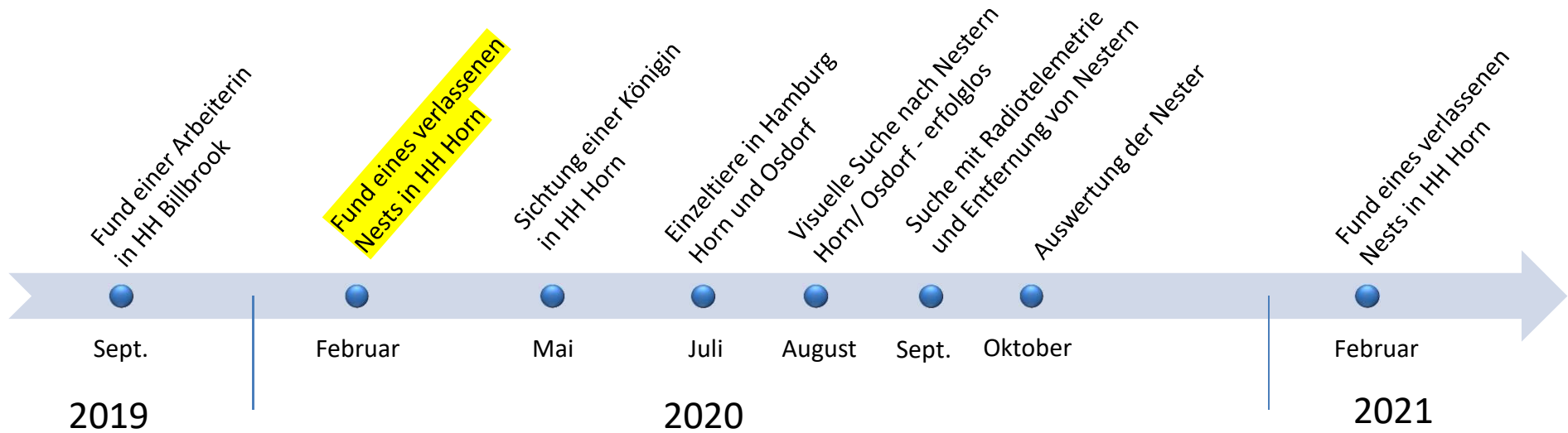


im Auftrag der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, Hamburg
in Kooperation mit der Universität Hamburg (Institut für Zoologie, Tierökologie u. Naturschutz)

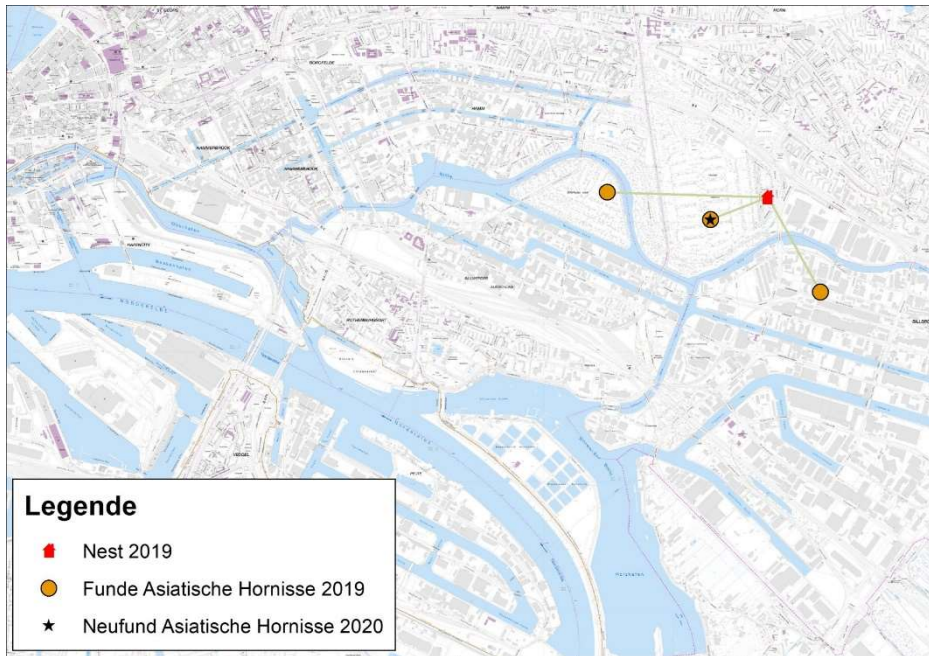
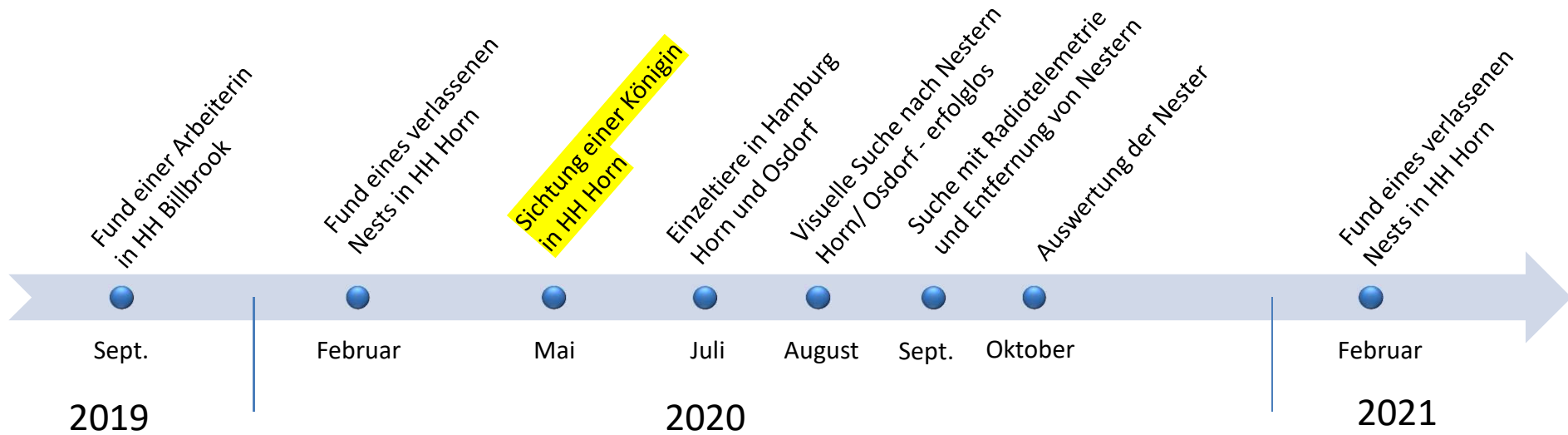
Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



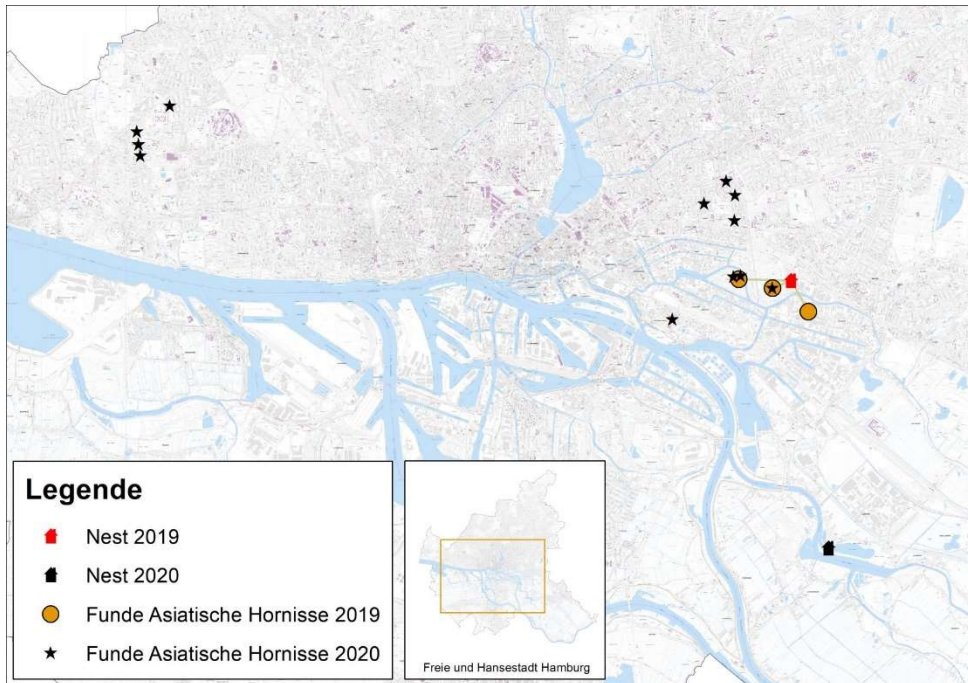
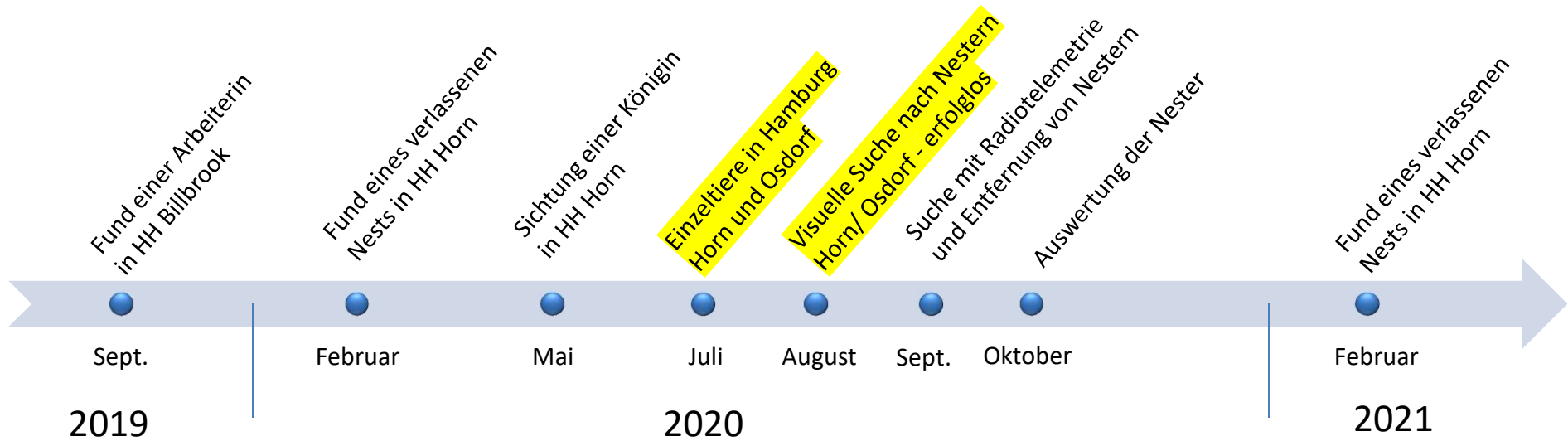
Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



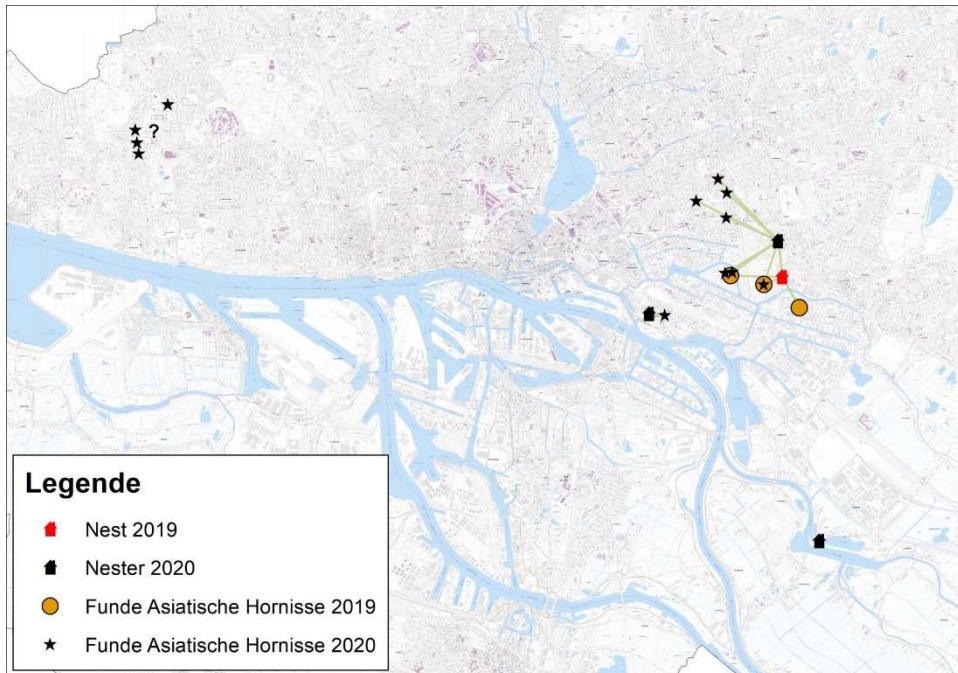
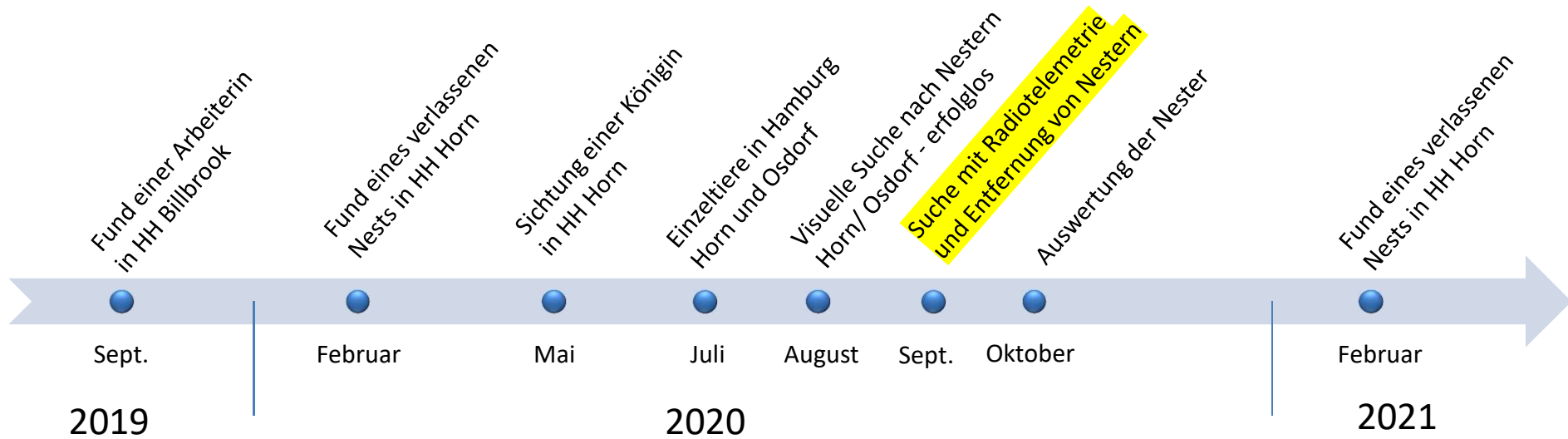
Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



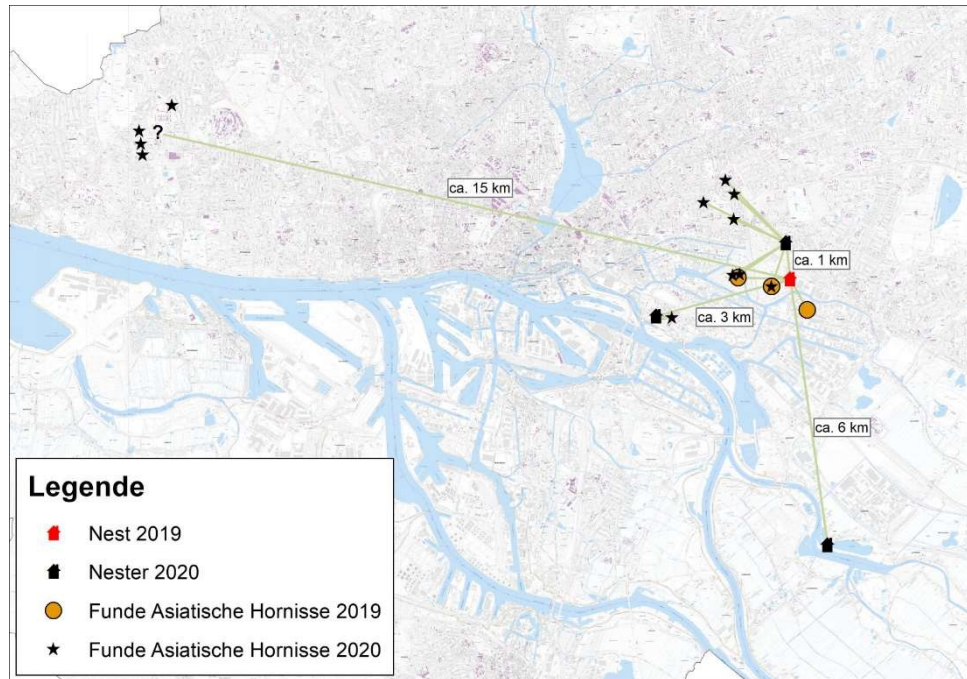
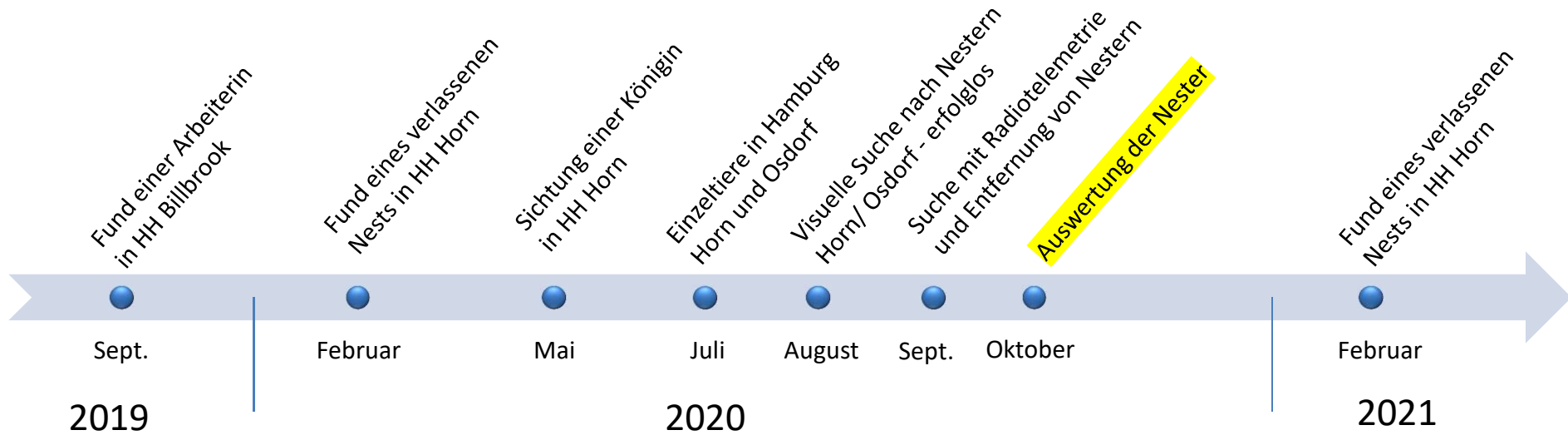
Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



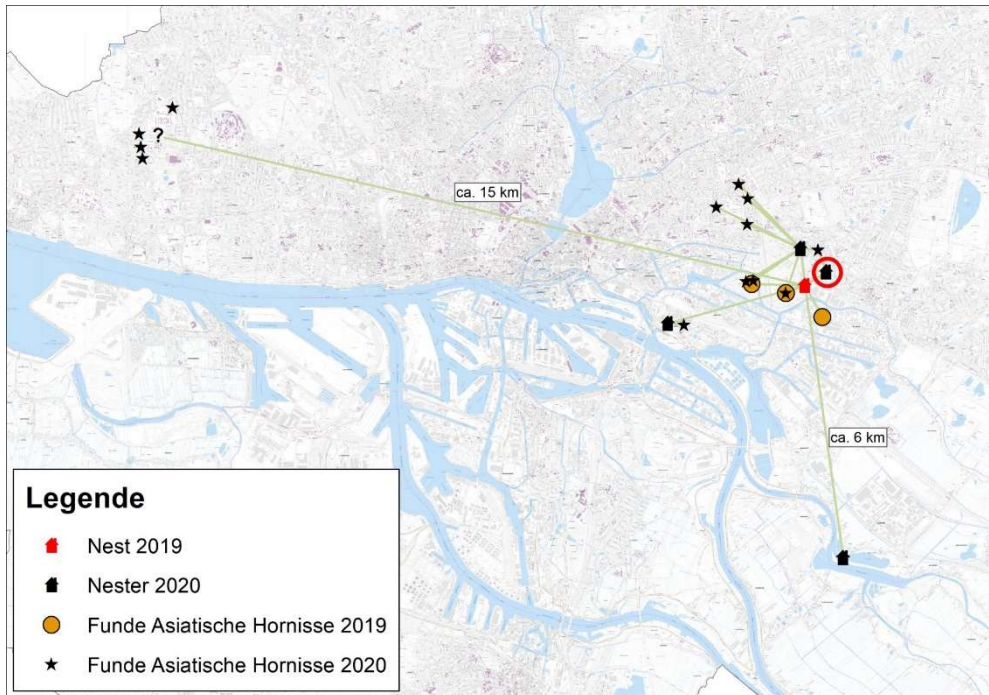
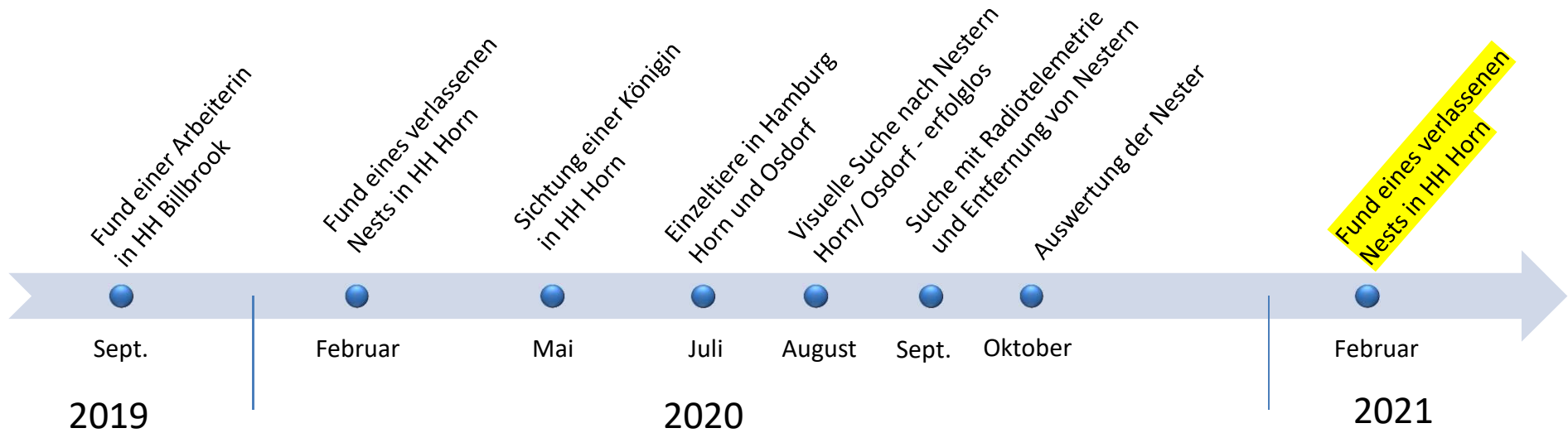
Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



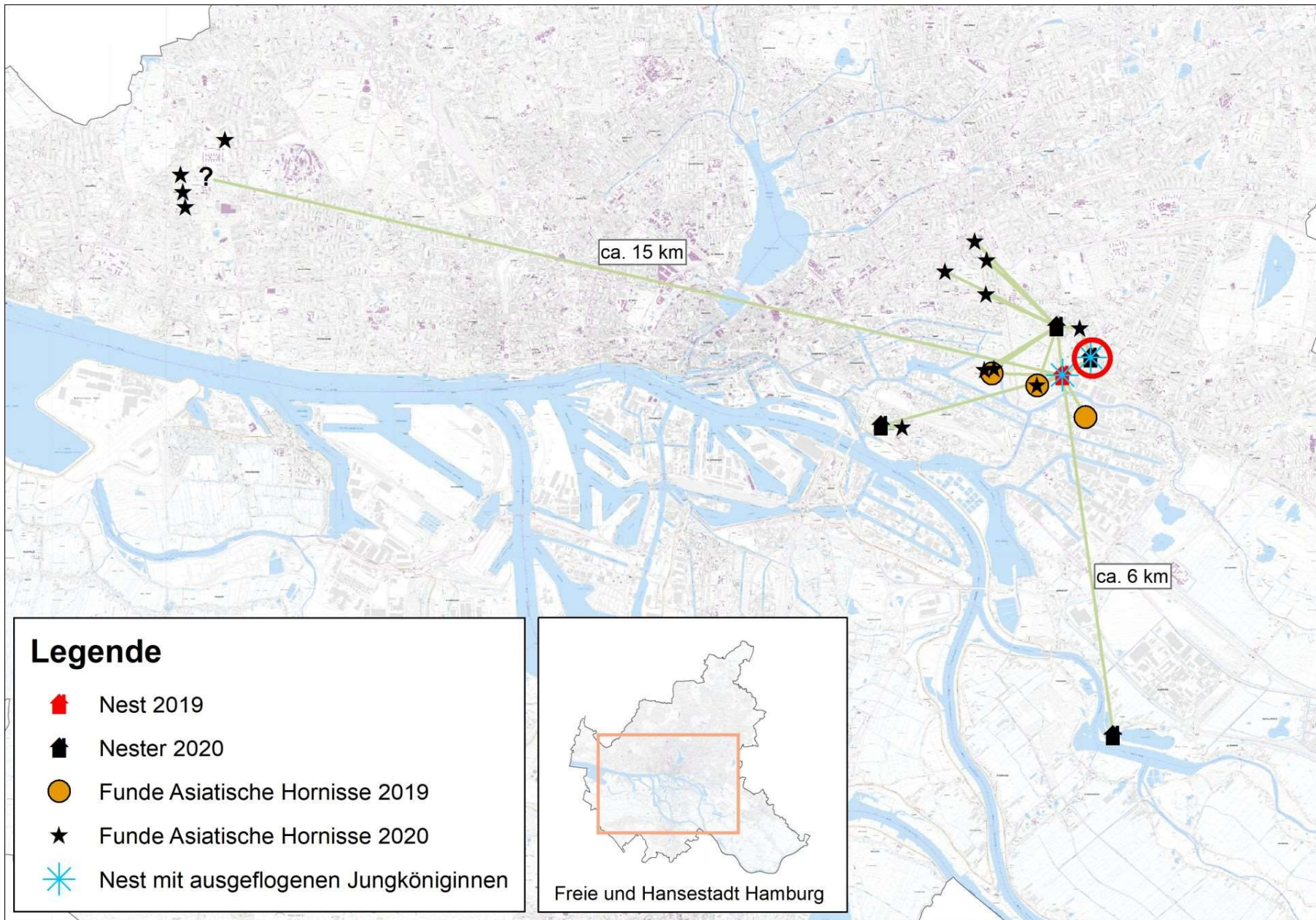
Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



Asiatische Hornisse – Chronologie und Situation in Hamburg



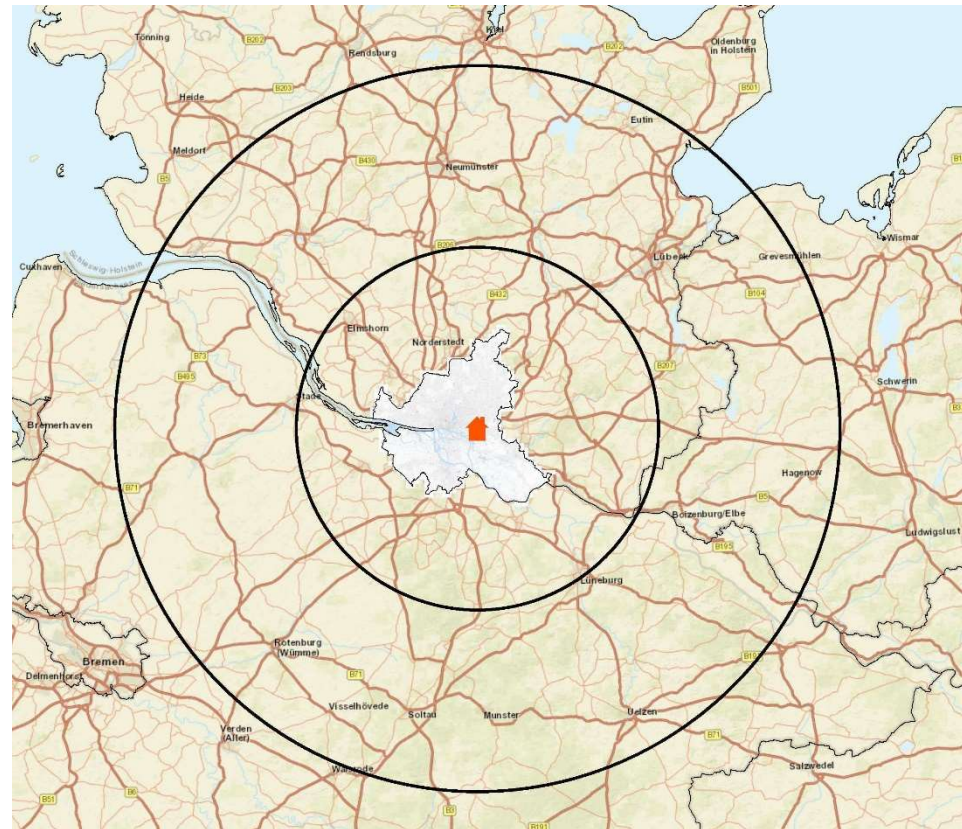
Mögliche Ausbreitung

Möglicher Ausbreitungsradius aus dem Nest 2021 in Norddeutschland nach Literaturangaben

- Eine Jungkönigin kann 40 km pro Tag fliegen
- In Frankreich betrug die jährliche Ausbreitung bis zu 80 km im Jahr
- In Italien wurde eine jährliche Ausbreitung bis zu 18 km im Jahr ermittelt

➔ Hamburg ähnliche Ausbreitung in 2020

Aufgrund der großen Ausbreitungsmöglichkeit sind auch Meldungen von Einzeltieren sehr wichtig



Mögliche Ausbreitung

Wir wissen nicht, ob es für die Art „warm“ genug ist in Norddeutschland

Hamburg ist eine Wärmeinsel und bietet möglicherweise für *Vespa velutina* günstige Voraussetzungen

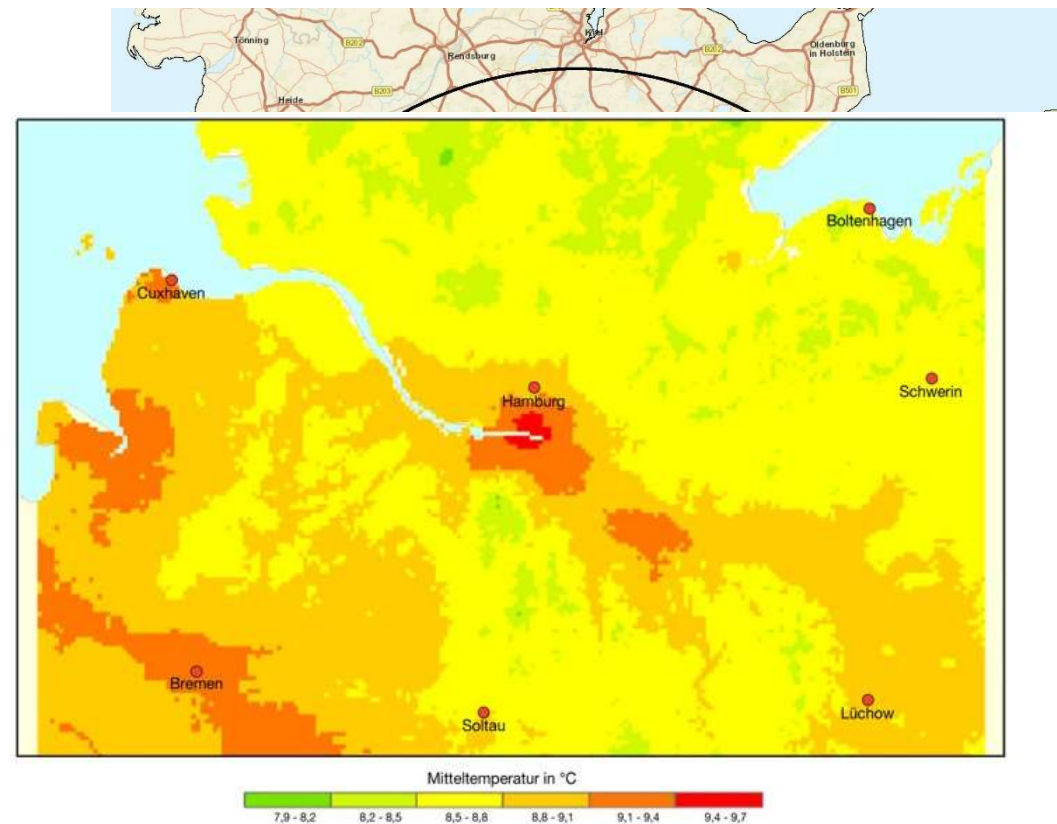


Abb.2.11 Mittlere Jahrestemperatur in der Metropolregion Hamburg, Bezugszeitraum 1971–2000 (Lefebvre und Rosenhagen 2008)

Abbildung aus Rosenhagen & Schatzmann 2011

Vorstellung der Radiotelemetrie Besonderung von Arbeiterinnen



Radiotelemetriestrecke



Neststandort „Horn“



Nestentnahme und Auswertung



Zusammenfassung: Beobachtungen in Hamburg

- Beobachtungen an Obst (Apfel, Weintrauben) und blühendem Efeu und „Wespenblumen“ (z.B. Schneebeere) möglich
- an Bienenbeuten, aber kein gehäuftes Auftreten (Wespen können Nahrungsquelle nicht kommunizieren)
- keine bestätigten Verluste von Honigbienenvölkern in HH im Jahr 2020

Situationen in denen *Vespa velutina* regelmäßig angetroffen werden können:



Ausblick Velutina-Saison 2021

- Etablierung des Monitoring- und Meldesystems Asiatischer Hornissen: Frühjahr, Sommer und Herbst 2021 in Norddeutschland
 - Weitere Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung sind essentiell für Fundmeldungen
 - Einsatz der Radiotelemetrie zur frühzeitigen Nestfindung und Nestentnahme
- **Datenerhebungen/Meldungen, um die Biologie der Art im norddeutschen Raum besser einschätzen zu können**
- **ein effektives Management durchführen zu können**



Danke!

- Allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit in 2020 und 2021
- Der „BUKEA“ für die Initiierung des Pilotprojekts
- Allen die das Projekt durch Ihre Meldungen unterstützt und Fotos bereitgestellt haben



Kontakt:

Kai Schütte

kai.schuette@uni-hamburg.de

Oliver Wieckhorst

wespenberater@web.de